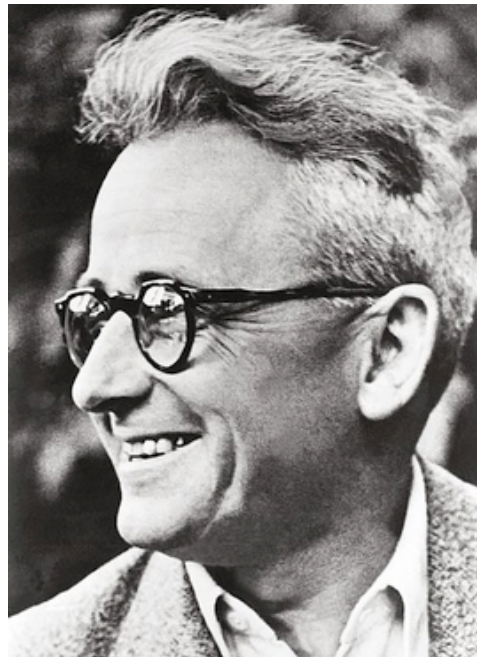




**Arbeitskreis ehemalige Synagoge Pfungstadt e.V.**

## **Bernd Heyl stellt den Lehrer und Antifaschisten Wilhelm Hammann vor:**



**Hermann Wilhelm Hammann** (\* 25. Februar 1897 in Biebesheim; † 26. Juli 1955 in Rüsselsheim) war ein hessischer Landtagsabgeordneter und Kommunalpolitiker der KPD ...

**Mittwoch, 7.10.2026**  
**Beginn: 19.00Uhr**  
**Pfungstadt, Synagoge, Hillgasse 8**

Eintritt frei – Spenden erwünscht

**Kontakt:** Renate Dreesen, Adam-Schwinn-Str. 49, 64319 Pfungstadt, [rdreesen@gmx.net](mailto:rdreesen@gmx.net)

**[www.synagoge-pfungstadt.de](http://www.synagoge-pfungstadt.de)**

Spendenkonto des Arbeitskreises ehemalige Synagoge Pfungstadt e.V.:

Sparkasse Darmstadt IBAN: DE63 5085

0150 0050 003191 BIC: HELADEF1DAS

# Wilhelm Hammann – Ein Gerechter unter den Völkern

## Buchvorstellung von Bernd Heyl



Wilhelm Hammann, geboren am 25. Februar 1897 in Biebesheim, während der Nazizeit politisch verfolgt und im Konzentrationslager Buchenwald inhaftiert, war 1945 Blockältester im Block 8, einem der beiden Jungenblocks des KZ Buchenwald. In den letzten Tagen vor der Befreiung bewahrte er 159 jüdische Jungen vor dem Todesmarsch. Für diese Rettungstat ehrte ihn Yad Vashem am 18. Juli 1984 als “Gerechter unter den Völkern.”

Bernd Heyl stellt seine im Verlag Brandes & Apsel erschienene ausführliche Biographie Wilhelm Hammanns vor. Aus dem Ersten Weltkrieg kehrte Hammann 1919 als überzeugter Anhänger der USPD in den Kreis Groß-Gerau (Hessen) zurück. Ende des Jahres 1920 wechselte er mit der Ortsgruppe Groß-Gerau von der USPD zur KPD. Somit ist seine Geschichte eng verbunden mit der einer sozialen und politischen Massenbewegung. Welche Erfahrungen und Ereignisse prägten ihn als Lehrer, Kommunisten und Groß-Gerauer Landrat in der unmittelbaren Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg?

70 Jahre nach Hammanns Tod stellt sich die Frage nach den Perspektiven einer aktuellen Erinnerungskultur, die Geschichte verstehen will und auch die Erfahrungen derjenigen aufnimmt, die ihr Leben dem Kampf für soziale Gerechtigkeit und dem Kampf gegen den Faschismus gewidmet haben.